

Flughafenanlagen

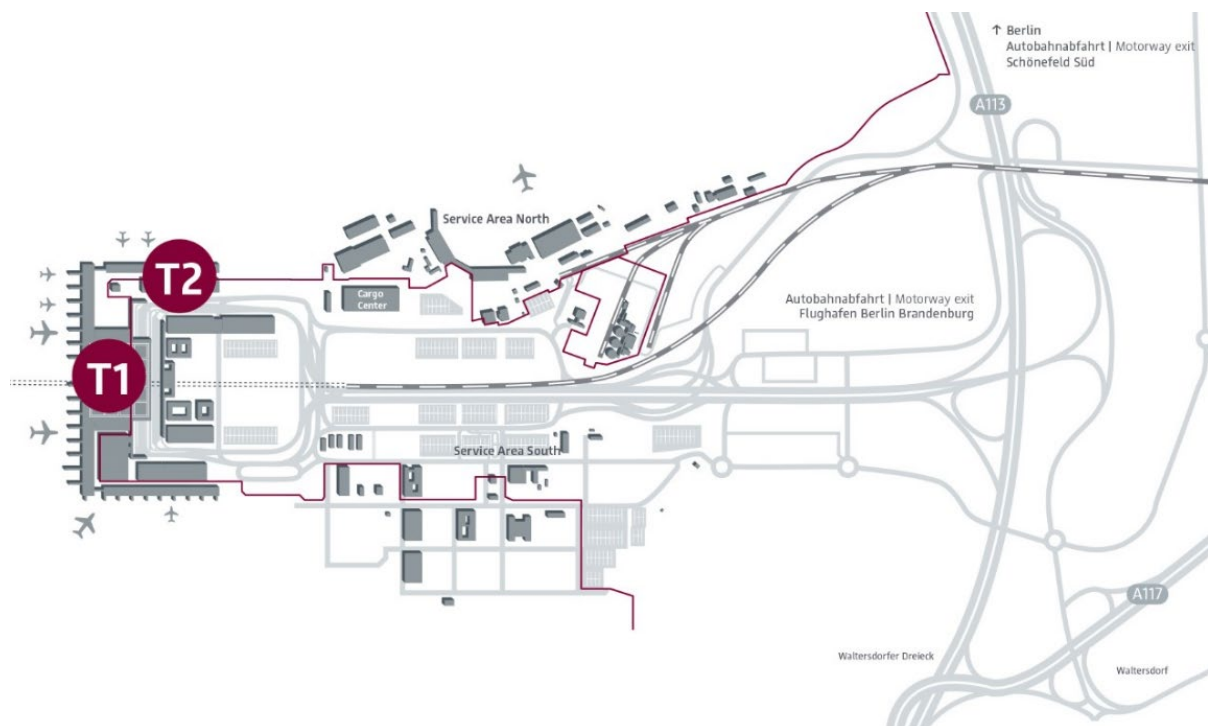
Zahlen-Daten-Fakten

Unternehmenskommunikation
Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
12521 Berlin
Tel: 030 6091-70100
pressestelle@berlin-airport.de
corporate.berlin-airport.de

1 Flughafen Berlin Brandenburg

Der Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt trägt den IATA-Code BER. Für den BER, der im Oktober 2020 in Betrieb ging, wurde der Flughafen Schönefeld um 970 Hektar auf eine Fläche von insgesamt 1.470 Hektar ausgebaut. Die Terminals T1 und T2 befinden sich zwischen zwei parallel angelegten Start- und Landebahnen, die aufgrund des seitlichen Abstandes von 1.900 Metern unabhängig voneinander betrieben werden können. Das Terminal 5 wurde im Februar 2021 geschlossen.

Die nördliche Start- und Landebahn ist 3.600 Meter lang und wurde bereits vor der BER Eröffnung als Teil des Flughafens Berlin-Schönefeld genutzt. Die südliche Start- und Landebahn ist 4.000 Meter lang und 60 Meter breit. Ein flexibles Rollwegesystem sorgt für die hohe Leistungsfähigkeit des Flughafens. Der Flughafen Berlin Brandenburg ist für den Schlechtwetterflugbetrieb nach CAT III b zugelassen.



1.1 Der BER in Zahlen

- IATA-Code: BER – gleichzeitig Markenzeichen des neuen Flughafens
- Fläche: 1.470 Hektar – entspricht ca. 2.000 Fußballfeldern

- Zwei Start- und Landebahnen: Die bestehende Start- und Landebahn des Flughafens Schönefeld wurde von 3.000 auf 3.600 Meter verlängert und dient als Nordbahn des BER. Im südlichen Bereich wurde eine weitere, 4.000 Meter lange und 60 Meter breite Start- und Landebahn gebaut.
- Zwei Terminals: Terminal 1 und Terminal 2 zwischen den Start- und Landebahnen (Midfield). Terminal 3 und 4 werden entsprechend Passagierprognose geplant und gebaut.
- Fluggastbrücken: 25 am Terminal 1
- Flugzeug-Abstellpositionen: 85 Positionen im Midfield, 15 neue Positionen im Bau
- Nachtflugregelung: Seit Oktober 2011 ist die Nachtflugregelung für den Flughafen Berlin Brandenburg durch das Bundesverwaltungsgericht in letzter Instanz bestätigt. Reguläre Linienvflüge sind in der Kernnachtzeit von 0 bis 5 Uhr ausgeschlossen. In den Tagesrandzeiten von 22 bis 24 Uhr und von 5 bis 6 Uhr sind Verfrühungen und Verspätungen sowie ein behördlich festgelegtes Kontingent von Flügen möglich.
- ÖPNV-Anbindung: Anschluss an die S-Bahn sowie an den Regional- und Fernverkehr über den Bahnhof BER Terminal 1-2, zahlreiche Buslinien nach Berlin sowie ins Flughafenumland. Im unterirdischen Bahnhof halten 14 Züge pro Stunde.
- Straßenanbindung: Über eine eigene Autobahnauf- und -abfahrt auf die A113 besteht eine direkte Anbindung an die Berliner Innenstadt sowie an den Berliner Ring A10 in das weitere Einzugsgebiet.
- Direkt vor den Terminalanlagen des Flughafens Berlin Brandenburg befindet sich die Airport City. Auf dem 16 Hektar großen Areal entsteht ein urbanes Dienstleistungszentrum mit rund 148.000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche.

2 Terminal 1

Das Herzstück des BER besitzt sechs Geschossebenen und befindet sich im sogenannten Midfield: Terminal, Gate-Positionen und Flugzeugabstellpositionen liegen kompakt zwischen den Runways. Ein Großteil des Bodenlärms bleibt dadurch innerhalb des Flughafengebiets. Das Terminal greift mit seinen gegliederten Fassaden und klaren geometrischen Formen architektonische Elemente von Schinkel bis zum Bauhaus auf. Entworfen wurde das Gebäude von den gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner.

Terminal 1 verfügt über insgesamt 25 Fluggastbrücken, davon 16 am Mainpier und weitere neun Brücken am Pier Süd. Am Pier Nord sind die Luftfahrzeuge zu Fuß zu erreichen.



2.1 Das Terminal 1 in Zahlen

Terminal- und Pierflächen:

- 360.000 m² Bruttogrundfläche
- Vorfahrt über zwei Ebenen mit je ca. 550 m Länge

Terminalgebäude

- Länge: 220 m 2 Terminal 1 Stand November 2022 5
- Breite: 180 m
- Höhe: 32 m
- 33.000 m² Glasfassaden
- 160.000 m³ Beton
- 30.000 t Bewehrungsstahl
- 9.000 t Baustahl für Stahlkonstruktion

Main Pier

- Länge: 715 m
- 16 Fluggastbrücken

Pier Nord

- Länge: 350 m
- Zwölf Walk-Boarding-Positionen

Pier Süd

- Länge: 350 m
- Neun Fluggastbrücken

Pavillons

- rechts und links des Terminals (Pavillon Nord, Pavillon Süd)
- jeweils acht Sicherheitskontrolllinien und zwölf Check-in-Schalter
- Länge: 93,75 m
- Breite: 37,50 m
- Höhe: 10,37 m

Terminal-Ebenen

- Ebene U2 – Bahnhof, Technik, Ver- und Entsorgungsebene
- Ebene U1 – Verteilerebene vom Bahnhof zum Terminal und zur Airport City, Technik

- Ebene E0 – Ankunftsebene, inkl. Gepäckausgabe und Vorfahrt, Busgates
- Ebene E0Z – Zwischengeschoss für Non-Schengen-Ankünfte und Umsteigereinrichtungen
Stand November 2022 6
- Ebene E1 – Vorfahrt, Abflugebene, Check-in, Sicherheitskontrollen, Retail, Gastronomie,
und Schengen-Warteräume
- Ebene E2 – Non-Schengen-Warteräume, Lounges, Büros
- Ebene E3 – Technik
- Ebene E4 – Besucherterrasse

Ausstattung Terminal 1

- Zehn Check-in-Inseln mit insgesamt 118 Schaltern, davon befinden sich acht Check-in-Inseln in der Haupthalle und jeweils eine Check-in-Insel mit zwölf Schaltern im Pavillon Nord bzw. Süd.
- 99 Automaten für den Self-Service-Check-in
- 36 Sicherheitskontrolllinien Abflug und fünf weitere für Umsteiger
- Gepäckausgabehalle mit acht Gepäckausgabe-Rundläufe

3 Terminal 2

Das Terminal 2 liegt direkt vor dem Pier Nord und dient als sogenannter Prozessor oder Abfertigungsgebäude. Das Terminal 2 bietet alle Funktionen von Check-In, über Gepäckaufgabe und -ausgabe bis hin zu Sicherheitskontrollen und Serviceeinrichtungen. Fluggäste finden hier zudem Angebote aus Einzelhandel und Gastronomie. Zu den Flugzeugen gelangen Passagiere über den Pier Nord, der über zwei Brücken an das Terminal 2 angebunden ist.



3.1 Das Terminal 2 in Zahlen

Terminalfläche:

- Bruttogesamtfläche: 23.000 m²

Terminalgebäude

- Länge: 240 m
- Breite: 40 m
- Höhe: 15 m

Terminal-Ebenen

- Ebene E0 – Check-in, Retail, Gastronomie, Ankunftsebene inkl. Gepäckausgabe
- Ebene E1 – Sicherheitskontrollen, Retail, Gastronomie, Übergang zu Terminal 1 (Pier Nord)

Ausstattung Terminal 2

- 16 Check-in-Schalter
- 19 Automaten für den Self-Service-Check-in
- 8 Sicherheitskontrolllinien in der Ebene E1
- Gepäckausgabe mit drei Rundläufen